

# DRINGLICHE INTERPELLATION

**Urheber** PDCC, durch Bruno Clivaz und Chantal Voeffray Barras  
**Gegenstand** Freier Verkauf von Cannabis  
**Datum** 06.06.2017  
**Nummer** 4.0259

---

## **Aktualität des Ereignisses**

Im März haben die Medien über den freien Verkauf von niedrig dosiertem Cannabis an Walliser Kiosken im Einklang mit dem Bundesrecht berichtet.

## **Unvorhersehbarkeit**

Die Richtlinien für die Kontrollen waren noch nicht erstellt.

## **Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme**

Die seit diesem Frühling durchgeführten Kontrollen müssen sich auf Richtlinien stützen und die Konsumenten dabei über die Risiken informiert werden.

Der freie Verkauf von Cannabis mit geringem THC-Gehalt löst in der Bevölkerung Zweifel aus. Es muss klar festgelegt werden, wie Kontrollen durchgeführt werden, und Zweifel in Bezug auf die Betrugsmöglichkeiten müssen geklärt werden.

Die Konsumenten müssen zudem über die Risiken informiert werden.

## **Schlussfolgerung**

Die PDCC-Fraktion möchte vom Staatsrat wissen, welche Massnahmen ergriffen wurden, um:

- die Konformität der verkauften Produkte zu kontrollieren;
- die Konsumenten zu kontrollieren, insbesondere Autofahrer;
- die Prävention anzupassen.